Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 6

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und geb' Guch ben beften Rath, Die man bie Grenze befestigt Recht mobifeil für ben Staat.

Man macht bie bebrobten Stellen Mit Neunundfiebg'ger feucht Und raucht dabei Murtnerchabis, Dann merben Biele verscheucht.

Und wenn man bann noch verkleistert Die Grenze rings gar fein Mit lauter Steuerzebbeln, Rommt ficherlich Niemand herein!



alus der Kaserne.

herr hauptmann, ich erfuche Sie um einen breitägigen Urlaub, Refrut. meine Tante liegt im Tobe!

Inftruttor. But, Sie tonnen geben, aber wenn bie Tante in brei Tagen nicht tobt ift, bekommen Sie 14 Tage Urreft.

Stanislaus an Ladislaus. 😂



Liäver Roblega!

Sursum corda! Die rettlichten Inner-Bobeler ber hailigten Abbatis cella haben tie liapliche Dottereftraffe oter auf Unna: Theematifch-Ranoni: Engiangiflifch-fyllabufifchebaitich: »Poena mortis« wibber abobthiert. Gine herrlichte Großrafferviechung, welche bas hibiche Langeminnzfappelbragen weiterhing rachtpferdigt. Sälig finti Uhrmen im Gaischte, ergo auch Die: jenigten, welche ben Robf verluren, weil ef peffer ift, tobbflos in hummel einzugeben, als mit ainem Aergernubbuffel in ti ewigte Ferbammlichfeit zu faaren. In dieser Hofnung grist Dich Tein Bruoter

Thomino: Stanislang.

- Sträflingslied in After.

Ein freies Leben führen mir, Db's ringsherum auch bufter; Berr Frei, ber gibt uns frei Quartier Und forgt auch fonst noch für Plaisir, Der brave Frei in Ufter.

Beut' paufen wir ben froben Jaß Und morgen "luft'ge Sieben", Und übermorgen bies und bas; Und wird auch einmal leer bas Faß, Wird neuer Wein verschrieben.

Und fommt 'mal bie Kommission Und will die Ohren fpigen, So singen wir stets voller Sohn, Beil mir für unf'rer Gunben Lohn Fibel in Ufter figen.

Bas ift ein gurcherisches Gewerbeblatt?

8. Gin Blatt, welches fein Gewerbe auf Roften Burich's treibt.



Galled, Rägel, S'ischt immer na schüuli chalt und 'r muend Chneri. g'wuß ichier b'Ben abfruure!

Rägel. Ja, sab scho; aber i sages ufrichtig, i fruure's gern ab; i dumme ja so wie so brum und ba isches boch g'schyber, S'gongi schnell als

Chueri. Aber vu wege waa? Burded'rs oppe ab plange na b'r Smues: halle, wenn'r's nud abfrüürtib?

Rägel. Ja, ebe faab, und bas ifcht naturli d'm Stadtrath gluch, benn ba cha ja boch tei — Ben mache!

Auflösung der räthselhaften Wahrheiten auf 1. Seite. -I lah eppis to, bal is mit'ra wohlfeila guhr ta thue!

Nazi, ohni Buß wirft du diesmal g'wiß net devo to.

Weitern Text fiehe in der Annoncen-Beilage.

Brieffaften der Redaktion. -



Brieffasten der Redaktion.

"Puck" in New-York. Freundlichsten der Medaktion.

"Puck" in New-York. Freundlichsten der fin den Kentellen wird er immer den sicht einer einer eine der michten Minnen. Chreiben wird er immer noch nicht konnen! — E. i. H. Binters führer — Bintertourifen. Das klappt. — Peter. Das fasinachtige "Benn!" reist uns viel zu weit in der Beitunghen der eine her der nicht gang Alleinstelligmeden haben; der Oberste der fanntung soll legthin auf dem Vieler bahndo stategienden haben; der Oberste der keitregulirer erbrachten dei guter Gasbelendung die schlichte auch eine des nun mit dem Wann im Wonde. — Dr. Seisensieder. Der Direktion des madhländischen Erischungswesens weir solgende Form des Alleinstelligen, damit sie zu einem Prossigner der unspiral. La chaire de langue et litterature allemande a l'académie de Lausanne est mise en concours, etc. Kr. 100 Selohunug Demienigen, welcher einen baruf restellichten Prossigner, alluw des hreitlichten, Welchen Freiburger aus der Gegend von Plasayen, alluw des hreitlichtige" und führ uns ausgänlichse Deutich gesprochen wird. Point de journes. Deimat, Jmpf und Steuerschaut in judit. — Spatz. "Tilbsehe flein Linke Gespen den mit auf der Berichten der Schlichten der Schlichten der Verleichten de